

	<p>Objekt: Medaille auf Christoph Neuberger aus dem Jahr 1562</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 8394</p>
--	--

## Beschreibung

Christoph Neuberger wurde 1531 in Ried (Innkreis) oder im bayerischen Reichenau geboren; er studierte in Wittenberg, Tübingen und Heidelberg evangelische Theologie. 1556 war er Prediger am Ulmer Münster, ein Jahr später ging er nach Augsburg wo er infolge des Kalenderstreits aus dem Dienst entlassen wurde. Ab 1591 war er Pfarrer und Dekan in Heidenheim an der Brenz, wo er 1599 starb.

Die Vorderseite der Medaille aus dem Jahr 1562 zeigt das bärtige Brustbild Neubergers nach rechts. Die Rückseite zeigt ein Kruzifix vor einer Felsenlandschaft mit Stadt.

[Kathleen Schiller]

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 36,4 mm, Gewicht: 13,95 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1562
	wer	Hans Wild (Medailleur)
	wo	Österreich
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Christoph Neuberger (1531-1599)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo           Württemberg

## Schlagworte

- Bildnismedaille
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Medaille
- Personenmedaille

## Literatur

- Georg Habich (1932): Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts. München, Nr. 3235